

[4434.] **S. Kanitz** in Gera sucht für 12  $\text{fl}$  baar:  
2 Meyer, Conversationslexicon. VII. III. 14.  
— 18. Heft.

— do. — do. — do. VII. IV. 8. — 25. Heft.

— do. — do. — do. VIII. I. — 18. Heft.

— do. — do. — do. IX. 1. — 18. Heft,  
jedoch noch in Heften und unbeschnitten.

[4435.] Die **S. Reissner'sche** Buchh. in Glo-  
gau sucht billig:

1 **W. Scott's** sämtliche Werke. cpl. (womöglich  
Octav-Ausgabe.)

[4436.] **J. & W. Voisserée** in Köln suchen un-  
ter vorheriger Preisangabe:

1 **Pölsig**, Versuch eines Systems des deutschen  
Styls. 1. u. 2. Thl. 1800—1802. An-  
ton i. H. (fehlt beim Verleger.)

1 Sammlung deutscher Aufgaben zur Uebung  
im deutschen Styl für reifere Jünglinge in  
Dispositionform (von **J. C. Große**). 8.  
Penzig 1805.

[4437.] Ich suche 1 **Sarbievii** lyrische Gedichte,  
aus dem Lateinischen von **A. J. Rathsmann**.  
(Breslau, Schall.) 1802; wer solches liefert,  
wolle es meinem Hrn. Comissionair, fest oder baar  
für mich zustellen lassen. —

**S. Orgelbrand** in Warschau.

[4438.] **Herm. Fritzsche** in Leipzig sucht un-  
ter vorher. Preisangabe:

1 **Codex Augusteus**. 2. Forts. 2 Thle. Lpz. 1805.

[4439.] Wir suchen:

Werke über Production und Behandlung des  
Rohkupfers.

und bitten Verleger derselben um gefällige Ein-  
sendung eines Ex. à Cond.

Stettin, Juni 1847.

**Ferd. Müller & Co.**

[4440.] **G. Heinze & Co.** in Görlitz suchen  
unter vorheriger Preisangabe:

1 **Heyse**, allgem. Fremdwörterbuch. 1. Th.  
8. Aufl. 1838.

[4441.] **E. Weyl & Co.** in Berlin suchen  
billig unter vorheriger Preisangabe:

1 **Höpstein**, Handbuch für Buchhändler.

[4442.] **Carl Geibel** in Pesth sucht:

1 **Dumas**, le chevalier de Maison Rouge.  
Bruxelles 1845, Meline, C. & C. Ausgabe  
in 4 Bänden. Den 2. Theil apart.

1 **Dumas**, le Comte de Monte-Christo. Bru-  
xelles, Lebègue et Sacré fils. 1. Ausgabe  
in 15 Bändchen. Bd. 4. 5 apart.

[4443.] **Volger & Klein** in Landsberg suchen  
billig:

1 **Architekten-Album** cpl. (Kiegel in P.)

[4444.] **Friedrich Klincksieck** in Paris sucht:

1 **Leibnitz**, opera ed. Dutens. 6 vol. in 4.

1 — nouveaux essais sur l'entendement hu-  
main ed. Raspe. in 4.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

[4445.] Bitte um Rücksendung!

Wer von:

**Baur**, der Prophet Amos übersetzt und er-  
klärt. gr. 8. roh.

**Wernher**, Beiträge zur Kenntniss der Krank-  
heiten des Hüftgelenkes. gr. 4. geh.

Exemplare ohne Aussicht zum Absatz lagern hat,  
wird mich durch sofortige Rücksendung sehr  
verbinden, indem es mir gänzlich an Exemplaren  
mangelt.

**J. Nicker** in Gießen.

[4446.] Wegen Mangel an Expl. können wir von:

**Nickau's** neuentdecktes Heilverfahren

nur auf feste Rechnung expediren. Handlun-  
gen, welche Expl. ohne Aussicht auf Absatz zu la-  
gern haben, bitten wir, solche schleunigst zu-  
rücksenden zu wollen.

Berlin, den 4. Juni 1847.

**E. Weyl & Co.**

[4447.] Diejenigen Handlungen, welche von:  
Sammlung gekrönter Preisschriften des Aus-  
landes. Heft I.

Exemplare ohne Aussicht auf Absatz liegen haben,  
bittet um gefl. Remission

**Alb. Förstner.**

Berlin, 28. Mai 1847.

[4448.] Wir richten hiermit die dringende Bitte  
an die verehrt. Handlungen, uns von:

**Fr. Fromme's** Hand- und Reisebuch für  
Auswanderer etc. 4. Aufl.

alle in diesem Jahre à Cond. empfangenen und  
nicht abgesetzten Exemplare schnellstens remi-  
tiren zu wollen, und werden gefällige Berücksich-  
tigung sowohl dankbarst anerkennen, als auch in  
ähnlichen Fällen uns gern gegenbereitwillig er-  
zeigen. — Da wir zur Oster-Messe keine Dispo-  
nenden hiervon gestattet, sondern alle zur Dis-  
position gestellten Exmpl. stets retour verlangten,  
so können wir auch nach Ablauf Juni d. J. keine  
dergl. aus vorjähriger Rechnung mehr an-  
nehmen.

Bayreuth, 7. Juni 1847.

**Buchner'sche** Buchhandlung.

[4449.] Bitte um Rücksendung.

Diejenigen Handlungen, welche „**Blumenau**,  
**Wiene** etc.“ ohne Aussicht auf Absatz lagern haben,  
werden mich durch schleunige Rücksendung sehr  
verbinden, da mein Borrath ganz erschöpft ist und  
ich eingehende Bestellungen nicht expediren kann.

Karau, den 1. Juni 1847.

**J. J. Christen.**

[4450.] Bitte um gefällige Zurücksendung

aller noch lagernden einzelnen Hefte von

**Lesehalle,**

**Seitenhalle,**

**Extrahefte zur Lesehalle,**

da ich ihrer zur Completirung bedarf.

Dagegen steht

**Katholikon** 1.—6. Heft 1  $\text{fl}$ . (22 $\frac{1}{2}$  S $\text{fl}$  n.)

**Predigtmagazin** 1. Heft à 10 S $\text{fl}$ . (7 $\frac{1}{2}$  S $\text{fl}$  n.)

fortwährend à Cond. zu Diensten. Ich bitte  
wiederholt um freundliche Verwendung dafür.

Schkeuditz, 10. Juni 1847.

**J. de Marle.**

[4451.] Baldgefällige Remission des 1. bis  
3. Heftes von „**Deser's** Geschichte der  
Deutschen“ wozu Sie keine Continuation be-  
dürfen, würde ich mit Dank erkennen. —

Leipzig, im Juni 1847.

**Sinhorn's** Verlags-Expedition.

(Fr. Brandstetter.)

## Gehülfenstellen, Lehrlings- stellen u. s. w.

[4452.] Die Kunst- und Musikalien-Handlung  
von **E. Weder** in Heidelberg sucht baldigst ei-  
nen gebildeten Gehülfen, welcher außer genügen-  
der Kenntniss des Musikalien-Sortiments auch der  
franz. und engl. Sprache mächtig sein muß, so  
wie in Bezug seines Betragens gute Zeugnisse  
aufzuweisen hat.

Lusttragende wollen sich in frankirten Brie-  
fen an obige Handlung wenden.

[4453.] In einem lebhaften Sortimentsgeschäft  
(doch nicht in Deutschland) wird unter guten Be-  
dingungen ein ganz routinirter Commis gesucht.  
Tüchtige Sortimentskenntniss, Gewandtheit, schnelle  
Sicherheit und ein freundliches, leichtes und an-  
genehmes Benehmen im Verkehre mit dem Publi-  
cum, sowie hinlängliche Kenntniss der französi-  
schen Sprache wird begehrt. Etwaige Reflec-  
tanten wollen unter der Chiffre **H. L. # 17**  
sich an die Redaction des Bdrsenblattes wenden.

[4454.] Ein junger Mann, seit 6 Jahren im  
Buchhandel, der sich vortheilhafter Zeugnisse zu  
erfreuen hat, im Sortimentsgeschäft erfahren,  
auch in der Führung der Bücher und im Ver-  
lagsgeschäft bewandert ist, sucht ein anderweitig-  
es Engagement, am liebsten in einer lebhaften  
Sortimentshandlung; der Eintritt könnte bald  
geschehen, seine Ansprüche in Betreff des Salairs  
sind bescheiden, nur möchte er keiner bedeutenden  
Zuschüsse aus eigenen Mitteln bedürfen. Geneigte  
Offerten sub **F. H.** wird Herr **J. G. Mittel-**  
**ler** in Lpzg. die Güte haben zu befördern.

[4455.] Ein militairfreier junger Mann, der mit  
der musikalischen Literatur und Theorie vollkom-  
men vertraut und ein fertiger Flügelspieler ist,  
sucht bald oder zum 1. August eine anderweitige  
Stellung in einer größern Musikalienhandlung.

Adressen, sub **G. Nr. 3831**, hat die Redac-  
tion dieses Blattes die Güte zu befördern.

[4456.] Ein militairfreier junger Mann, seit  
9 Jahren im Buchhandel unausgesetzt thätig,  
wünscht behufs seiner weiteren Ausbildung baldigst  
ein anderwärtiges Engagement. Gefäll. Be-  
rückichtigungen unter der Chiffre **F. F. i. Co.**  
wird Herr **Fr. Fleischer** in Leipzig, und Herr  
**P. Reff** in Stuttgart, zu befördern die Güte  
haben.

[4457.] **Anerbieten.**

Ein junger Mann, der früher Buchhändler  
war, sich aber in den letzten Jahren nur mit li-  
terarischen Arbeiten, hauptsächlich mit deutschen  
Bearbeitungen französischer Werke beschäftigt  
hat, sucht bei dem literarischen Betrieb eines  
größeren buchhändlerischen Geschäfts, bei der Re-  
daction einer Zeitung etc. eine angemessene Stel-  
lung. Hierauf Reflectirende wollen ihre Adres-  
sen unter Chiffre **H.** gefälligst bei der Expedition  
d. Bl. niederlegen.